

Der sächsische Erzähler,

Bezirksanzeiger für **Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.**

Amtsblatt der Rgl. Amtshauptmannschaft, der Rgl. Schulinspektion u. des Rgl. Haupteneramtes zu Bautzen sowie des Rgl. Amtsgerichts und des Stadtrathes zu Bischofswerda.

Diese Zeitschrift erscheint wöchentlich drei Mal, **Dienstag, Donnerstag und Sonnabend**, und ist einschließl. der Sonnabends erscheinenden **„Bekanntmachungswelt“** vierteljährlich 1 Mark 50 Pf. Nummer der Zeitungspostliste 6070.

Veranstaltung Nr. 22.
Bestellungen werden bei allen Postanstalten des deutschen Reiches, für Bischofswerda und Umgegend bei unseren Zeitungsboten, sowie in der Exped. d. Bl. angenommen.
Veranstaltung Nr. 22.

Anzeigen, welche in diesem Blatte die weiteste Verbreitung finden, werden bis **Montag, Mittwoch und Freitag** früh 9 Uhr angenommen und kostet die dreispaltige Zeile 10 Pf., unter „Eingelände“ 20 Pf. Der geringste Inseratenbetrag 25 Pf. — Eingangsnummer 10 Pf.

Donnerstag, am 15. März,
von **Vormittag 9 1/2 Uhr ab.**

Sitzung des Bezirksausschusses.

Bautzen, am 27. Februar 1900.

Rönigliche Amtshauptmannschaft.

J. S.:
Fehr. v. Der, Regierungsrath.

Spz.

Freitag, den 9. und Sonnabend, den 10. März dieses Jahres,

werden die Geschäftsräume des unterzeichneten **Röniglichen Amtsgerichts** gereinigt und daher nur dringliche, unaufschiebbare Geschäfte erledigt.
Bischofswerda, am 20. Februar 1900.

Zu V. R. 3/00.

Rönigliches Amtsgericht.
Oeder.

Sadung.

Der der unerlaubten Auswanderung als beurlaubter Landwehrmann angeklagte (§ 360^a Str. G. B.) **Brauer**

Gustav Hermann Schüttig.

dessen letzter Wohnort im Deutschen Reiche **Großharthau** war und der gegenwärtig angeblich in **New-York, Berthgate 1579** wohnt, wird zum **1. Mai 1900, Vormittags 9 Uhr,**

vor das hiesige **Rönigliche Schöffengericht** zur Hauptverhandlung mit der Warnung geladen, daß bei unentschuldigtem Ausbleiben seine Verurtheilung auf Grund der nach § 472 der **Str. P. O.** vom **Röniglichen Bezirkskommando zu Bautzen** abgegebenen Erklärung erfolgen wird.

Bischofswerda, am 15. Februar 1900.

Der Rönigliche Anwalt.
Große, Adv.

Deffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Montag, den 5. März 1900 Nachm. 5 Uhr.

Tagesordnung: Dekrete des Stadtrathes, betreffend: 1) Vorkaufsrecht an einer zum Gasthof zum neuen Anbau gehörigen Baustelle; 2) Beleuchtung des **Schmöllner Weges**; 3) Vergebung der städtischen Lieferungen; 4) Uebernahme der **Hartmann'schen Seilerbahn**; 5) Haushaltplan der Kirchengemeinde pro 1900; 6) Naturalisation des Kaufmanns **Schindler**; 7) Keryllischer Bericht über den Stand des Krankenhauses pro 1899; 8) Gewährung einer Unterstützung an den Vorstand des **Frauenheims Tobiasmühle und Brüderanstalt Moritzburg**; 9) Versicherung der städtischen Kassen; 10. Geschäftliche Mittheilungen. Dierauf geheime Sitzung.

Bischofswerda, am 2. März 1900.

Gräfe Jun., Stadtv.-Vorsteher.

Städtische Industrie- und Gewerbeschule zu Bautzen.

Unterabtheilung: Gehobene gewerbliche Fortbildungsschule für Lehrlinge des Handwerks und des Gewerbes.

Oberabtheilung: Vorbildung für Handwerksmeister und Werkmeister, für höhere technische Anstalten, für Kunst- und Baugewerkschulen, für Anstellung in Zeichenbüros.

Beginn des neuen Kurses am **24. April.** Anmeldungen nimmt täglich entgegen
Bautzen, den 1. Februar 1900.

S. Seih, Direktor.

Holzversteigerung: Neustädter Staatsforstrevier.

Donnerstag, den 8. März 1900, Vormitt. 10 Uhr,

in der **Hohwaldschänke** an der **Neustadt-Steinitzvolmsdorfer Straße:**

13 rm hrt. u. 57 rm wch. **Brennscheite**, 75 rm hrt. u. 61 rm wch. **Brennknauppel**, 17 rm hrt. u. 11 rm wch. **Weste.**
Rahlschläge: Abth. 37, 60. **Buchenrännung:** Abth. 26.

Sonnabend, den 10. März 1900, Vormitt. 10 Uhr,

im **Hotel „Amtshof“** in **Neustadt:**

10 rm hrt. u. 50 rm wch. **Brennscheite**, 30 rm hrt. u. 86 rm wch. **Brennknauppel**, 12 rm hrt. u. 93 rm wch. **Weste,**
96 rm wch. **ungehobelte Weste.**

Rahlschlag: Abth. 80.

Montag, den 12. März 1900, Vormitt. 10 Uhr,
ebendasselbst:

2952 wch. **Stämme**, 11—47 cm strk., 1421 hrt. u. 3176 wch. **Röhler**, 7—47 cm strk., 3644 wch. **Dorbstangen**,
8—14 cm strk., 5940 wch. **Reisbungen**, 5—7 cm strk., 9 rm wch. **Rahlscheite.**

Rahlschläge: Abth. 37, 60, 80. **Buchenrännung:** Abth. 26. **Durchforschungen:** Abth. 91, 102, 111.

Rgl. Forstrentamt Schandau und Rgl. Forstrevierverwaltung Neustadt zu Langbarsdorf,
am 26. Februar 1900.